



**BDF** ● ● ●  
**Beiersdorf**

Zwischenbericht  
1. Januar bis 30. Juni 2003

Turn tears to smiles

Elastoplast Fabric Strips are strong enough to keep up with the toughest kids. They're comfortable, flexible, plus they *stay* stuck! They also have a larger soft wound pad that's specially designed not to stick to the wound. So there's more protection, less 'ouch'.

**Elastoplast**  
20 Fabric Strips  
► Flexible and conformable  
► Keeps the wound clean

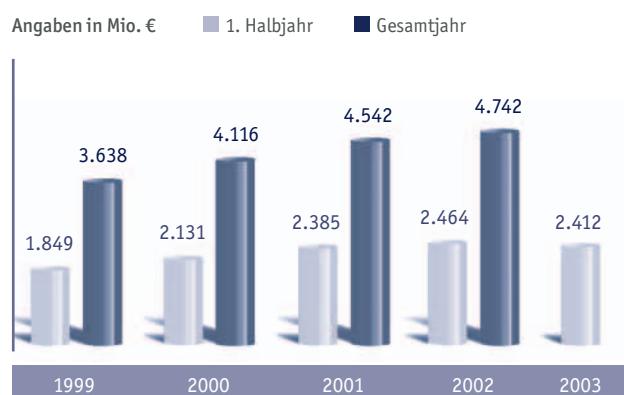
Elastoplast. Helps you heal.

# GESCHÄFTSENTWICKLUNG IM ÜBERBLICK

- **1. Halbjahr: Trotz Stärke des Euros Rekordwerte im Ergebnis**
  - Steigerung der Umsatzrendite: EBIT auf Vorjahreshöhe
  - Rekordrendite: Ergebnis nach Steuern über Vorjahr
- **Bereinigt um Wechselkursveränderungen Umsatzsteigerung von 4,3 %**
- **Ausblick auf das Geschäftsjahr 2003:**
  - Umsatzwachstum von etwa 5 % (bereinigt um Wechselkursveränderungen)
  - EBIT-Umsatzrendite etwa 10 %
  - Umsatzrendite nach Steuern etwa 6 %

## ENTWICKLUNG BEIERSDORF-KONZERN

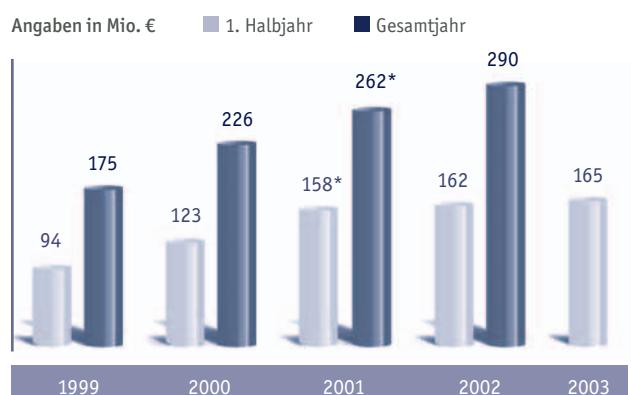
**Umsatz**



Wachstum in Prozent

5,7	8,7	15,3	13,1	11,9	10,3	3,3	4,4	-2,1
-----	-----	------	------	------	------	-----	-----	------

**Jahresüberschuss**



Umsatzrendite nach Steuern in Prozent

5,1	4,8	5,8	5,5	6,6*	5,8*	6,6	6,1	6,8
-----	-----	-----	-----	------	------	-----	-----	-----

\* Ohne Erlös von 23 Mio. € nach Steuern aus dem Verkauf des Geschäfts der speziellen Wundversorgung.



# AKTUELLES



Hansaplast Sprühpflaster gewinnt Innovationspreis in Frankreich

## Frankreich: Innovationspreis 2003 für das Hansaplast Sprühpflaster

Am 12. Juni 2003 erhielt das Hansaplast Sprühpflaster den Innovationspreis 2003 in der Kategorie „Konzept“ für technologische Höchstleistungen in Frankreich. Der Preis wurde von der führenden französischen Fachzeitschrift für Handel und Vertrieb, LSA, vergeben.

## Schweden: Neues Beiersdorf-Werk eröffnet

Am 23. Mai 2003 wurde die neue Fabrik der schwedischen Beiersdorf-Tochtergesellschaft in Kungsbacka eingeweiht. Schwerpunkt der Produktion sind Eucerin und NIVEA FOR MEN Produkte. Mit der Investition von 20 Millionen Euro in die neue Werkseinheit ist eine Produktionssteigerung von 30 auf 50 Millionen Stück geplant.



Einführung auf dem US-Markt: Eucerin Clear Skin Formula

## USA: Einführung von Eucerin Clear Skin Formula

Mit der Einführung von speziellen Gesichtspflegeprodukten auf dem US-Markt soll der Bereich der Gesichtspflege von Eucerin in den USA ausgebaut werden. Die neue Produktlinie für „Unreine Haut“ wurde in den USA unter dem Namen „Clear Skin Formula“ eingeführt. Sie richtet sich an Erwachsene, die zu unreiner Haut neigen, und ist die wichtigste Produkt-Neueinführung von Eucerin auf dem US-Markt im Jahr 2003.

## Russland: NIVEA gewinnt zwei Preise bei „Narodnaya Marka 2002“

Beim russischen Markenprodukte-Wettbewerb „Narodnaya Marka 2002“ („Populärste Marke 2002“) gewann NIVEA in den Kategorien „Beste Gesichtscreme“ und „Bestes Duschgel“. Der Wettbewerb wird seit 1998 jährlich veranstaltet und gilt im Bewusstsein der russischen Verbraucher inzwischen als Symbol für die populärsten Markenprodukte des Landes.



NIVEA Visage wurde in Russland ausgezeichnet

## Neue Vorstandsstruktur

Beiersdorf hat zum 1. Juli 2003 die Zuständigkeiten des Vorstands der Strategie, nämlich die Fokussierung des Geschäfts auf Markenartikel mit 10 Markenfamilien, angepasst. Unter dem Vorsitz von Dr. Rolf Kunisch wird Uwe Wölfer neuer Markenvorstand. Dazu gehören die weltweite Markenführung, Forschung und Entwicklung sowie der Vertrieb aller Marken. Thomas-B. Quaas übernimmt das neue Ressort „Supply Chain“, in dem Einkauf, Produktion und Logistik weltweit zusammengefasst sind. Das Ressort Finanzen/Controlling und IT wird wie bisher von Rolf-Dieter Schwabl geführt, das Ressort Personal, Verwaltung, Umweltschutz von Peter Kleinschmidt. Dieter Steinmeyer ist weiterhin Vorstandsvorsitzender der tesa AG und Mitglied des Beiersdorf-Vorstands. Die Anpassung der Segmentberichterstattung erfolgt voraussichtlich zum Jahreswechsel.

# SEGMENTE IM ÜBERBLICK<sup>1)</sup>

## Geschäftsentwicklung nach Sparten<sup>2)</sup>

Umsatz (in Mio. €)	01.01. – 31.12.2002		01.01. – 30.06.2002		01.01. – 30.06.2003		Veränderung in % nominal	wechselkurs- bereinigt
	Anteil in %		Anteil in %		Anteil in %			
cosmed	3.167	66,8	1.650	67,0	1.623	67,3	-1,6	4,5
medical	882	18,6	464	18,8	439	18,2	-5,5	2,4
tesa	693	14,6	350	14,2	350	14,5	0,0	6,0
	<b>4.742</b>	<b>100,0</b>	<b>2.464</b>	<b>100,0</b>	<b>2.412</b>	<b>100,0</b>	<b>-2,1</b>	<b>4,3</b>

## Betriebliches Ergebnis vor Abschreibung (EBITDA)

(in Mio. €)	in % vom Umsatz		in % vom Umsatz		in % vom Umsatz		Veränderung in % nominal
cosmed	493	15,6	265	16,0	259	16,0	-2,1
medical	87	9,8	47	10,1	47	10,7	-0,1
tesa	53	7,7	27	7,8	30	8,7	11,5
	<b>633</b>	<b>13,3</b>	<b>339</b>	<b>13,7</b>	<b>336</b>	<b>13,9</b>	<b>-0,8</b>

## Betriebliches Ergebnis (EBIT)

(in Mio. €)	in % vom Umsatz		in % vom Umsatz		in % vom Umsatz		Veränderung in % nominal
cosmed	411	13,0	226	13,7	219	13,5	-2,8
medical	35	3,9	22	4,8	23	5,1	0,4
tesa	26	3,8	12	3,4	18	5,2	51,7
	<b>472</b>	<b>9,9</b>	<b>260</b>	<b>10,6</b>	<b>260</b>	<b>10,8</b>	<b>0,0</b>

## Brutto-Cash-Flow

(in Mio. €)	in % vom Umsatz		in % vom Umsatz		in % vom Umsatz		Veränderung in % nominal
cosmed	323	10,2	223	13,5	217	13,4	-2,6
medical	71	8,0	42	9,0	41	9,2	-3,3
tesa	47	6,8	23	6,6	28	8,0	19,7
	<b>441</b>	<b>9,3</b>	<b>288</b>	<b>11,7</b>	<b>286</b>	<b>11,8</b>	<b>-0,9</b>

## Geschäftsentwicklung nach Regionen<sup>2)</sup>

Umsatz <sup>3)</sup> (in Mio. €)	01.01. – 31.12.2002		01.01. – 30.06.2002		01.01. – 30.06.2003		Veränderung in % nominal	wechselkurs- bereinigt
	Anteil in %		Anteil in %		Anteil in %			
Deutschland	1.286	27,1	651	26,4	633	26,2	-2,8	-2,8
Europa ohne Deutschland	2.124	44,8	1.147	46,6	1.197	49,7	4,3	7,3
Amerika	819	17,3	421	17,1	335	13,9	-20,2	1,2
Afrika/Asien/Australien	513	10,8	245	9,9	247	10,2	0,6	14,4
	<b>4.742</b>	<b>100,0</b>	<b>2.464</b>	<b>100,0</b>	<b>2.412</b>	<b>100,0</b>	<b>-2,1</b>	<b>4,3</b>

## Betriebliches Ergebnis (EBIT)

(in Mio. €)	in % vom Umsatz		in % vom Umsatz		in % vom Umsatz		Veränderung in % nominal
Deutschland	141	11,0	89	13,7	82	13,0	-7,5
Europa ohne Deutschland	243	11,4	130	11,3	142	11,8	9,3
Amerika	39	4,8	19	4,5	14	4,3	-24,2
Afrika/Asien/Australien	49	9,4	22	9,3	22	8,8	-3,5
	<b>472</b>	<b>9,9</b>	<b>260</b>	<b>10,6</b>	<b>260</b>	<b>10,8</b>	<b>0,0</b>

<sup>1)</sup> Die Segmentberichterstattung erfolgt noch in den bisherigen Spartenstrukturen.

<sup>2)</sup> Die prozentualen Veränderungen beziehen sich auf Werte in Tausend.

<sup>3)</sup> Die regionalen Umsätze werden nach Sitz der Gesellschaft ausgewiesen.

# GESCHÄFTSENTWICKLUNG

## GESCHÄFTSENTWICKLUNG KONZERN

### **EBIT-Umsatzrendite steigt auf 10,8%; bereinigt um Wechselkursveränderungen steigert Beiersdorf den Umsatz um 4,3 %**

In einem unverändert schwierigen wirtschaftlichen Umfeld stieg der Konzernumsatz bereinigt um Wechselkursveränderungen um 4,3 %. Der starke Verfall des US-Dollars (Durchschnittskurs: -19 %) und anderer für Beiersdorf wichtiger Währungen gegenüber dem Euro führte zu hohen negativen Umrechnungseffekten im Umsatz. Deshalb lag der Umsatz zu aktuellen Wechselkursen mit 2.412 Mio. € um 2,1% unter dem Vorjahreswert.

**Umsätze mit den verbrauchernahen Marken wuchsen um 4,4% bereinigt um Wechselkursveränderungen. Der Anteil am Gesamtgeschäft beträgt 80%.**

In **Deutschland** hat sich die Marktsituation auch in den vergangenen Monaten nicht geändert. Das Konsumklima war weiterhin schlecht. Trotz dieser Probleme konnte der Umsatzrückgang im Inland auf 0,8% begrenzt werden. Geringere Exporte der Beiersdorf AG, besonders in den Nahen Osten, beeinflussten die Umsatzentwicklung zusätzlich negativ. So wurde in der Region Deutschland ein Umsatz von 633 Mio. € erwirtschaftet. Er lag um 2,8% unter Vorjahr.

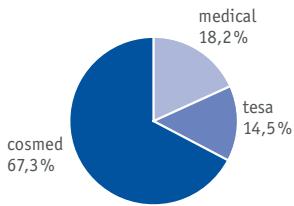
In **Europa ohne Deutschland** entwickelte sich der Umsatz bereinigt um Wechselkursveränderungen mit +7,3% (+4,3% zu aktuellen Wechselkursen) weiterhin gut. Mit einem Wachstum von 8,3% bestimmte das Geschäft mit den verbrauchernahen Marken diese Entwicklung. In den einzelnen Ländern war der Geschäftsverlauf sehr unterschiedlich. Besonders gute Entwicklungen wurden in den großen Märkten der Länder Großbritannien, Italien, den Niederlanden und Spanien mit den verbrauchernahen Marken erzielt.

In der Region **Amerika** wurde ein Wachstum von 1,2 % bereinigt um Wechselkursveränderungen erzielt. In vielen lateinamerikanischen Ländern verbesserte sich die Umsatzsituation unserer Gesellschaften. In den USA führte dagegen eine rückläufige Marktentwicklung in für Beiersdorf relevanten Segmenten zu Umsatzverlusten. Gerechnet zu aktuellen Wechselkursen lag der Umsatz in der Region Amerika um 20,2 % unter dem Vorjahr.

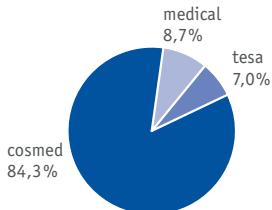
Die Region **Afrika/Asien/Australien** entwickelte sich mit einem Umsatzwachstum von 14,4 % bereinigt um Wechselkursveränderungen weiterhin sehr gut; alle Sparten erreichten ein zweistelliges Wachstum. Zu aktuellen Kursen lag die Umsatzentwicklung in dieser Region bei +0,6 %.

**Trotz der Umsatzentwicklung erreichte das Betriebliche Ergebnis (EBIT) mit 260 Mio. € Vorjahresniveau. Die operative Umsatzrendite stieg auf 10,8 % (Vorjahr: 10,6 %). Das Ergebnis nach Steuern erreichte mit 165 Mio. € (6,8 % vom Umsatz) Rekordniveau.**

Anteile der Sparten am Konzernumsatz 1. Halbjahr 2003



Anteile der Sparten am Betrieblichen Ergebnis (EBIT) 1. Halbjahr 2003



## GESCHÄFTSENTWICKLUNG DER SPARTEN

### **cosmed erzielt ein Umsatzwachstum bereinigt um Wechselkursveränderungen von 4,5 %**

Die Sparte cosmed steigerte den Umsatz um 4,5 % bereinigt um Wechselkursveränderungen. Umsatzverluste in Deutschland, Russland und den USA verringerten die grundsätzlich gute Wachstumsrate. In den übrigen Ländern Europas und in der Region Afrika/Asien/Australien verzeichnete die Sparte cosmed ein deutliches Wachstum. Die Wachstumstreiber waren weiterhin die Marken NIVEA und Labello (+5,8 % bzw. +9,8 % bereinigt um Wechselkursveränderungen). Zu aktuellen Wechselkursen wurde insgesamt ein Umsatz von 1.623 Mio. € (Vorjahr: 1.650 Mio. €) erwirtschaftet. Dies entspricht einer Entwicklung von -1,6 %.

Das EBIT der Sparte cosmed erreichte 219 Mio. € (Vorjahr: 226 Mio. €), bei einer EBIT-Umsatzrendite von 13,5 % (Vorjahr: 13,7 %).

### **medical steigert Umsatz bereinigt um Wechselkursveränderungen um 2,4 %**

Die Sparte medical steigerte den Umsatz bereinigt um Wechselkursveränderungen um 2,4 % (-5,5 % zu aktuellen Wechselkursen). Dabei stieg das Geschäft mit den verbrauchernahen Marken überproportional um 4,2 % bereinigt um Wechselkursveränderungen. Besonders gut entwickelte sich die Marke Eucerin mit +11,4 %.

Die Sparte medical erzielte ein EBIT von 23 Mio. € und lag damit leicht über dem Vorjahr (22 Mio. €). Die EBIT-Umsatzrendite stieg auf 5,1 % (Vorjahr: 4,8 %).

### **tesa wächst im Umsatz bereinigt um Wechselkursveränderungen um 6,0 %**

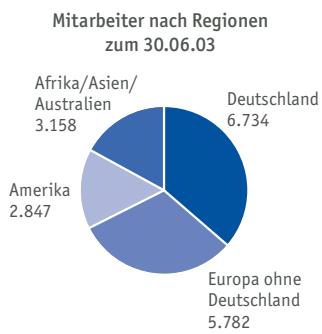
tesa setzte die gute Entwicklung der letzten Monate fort und steigerte den Umsatz um 6,0 % bereinigt um Wechselkursveränderungen. Besonders gut entwickelte sich das Geschäft in Ost-europa (+31,8 %) und in Asien (+20,8 %). Das deutsche Geschäft wuchs mit +4,3 % in einem insgesamt schrumpfenden Markt. Zu aktuellen Wechselkursen erreichte tesa den Vorjahresumsatz.

Mit einem deutlich verbesserten EBIT von 18 Mio. € (Vorjahr: 12 Mio. €) erhöhte tesa die EBIT-Umsatzrendite auf 5,2 % (Vorjahr: 3,4 %).



## INVESTITIONEN

Im 1. Halbjahr wurden 73 Mio. € (Vorjahr: 105 Mio. €) in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände investiert. Davon entfielen auf cosmed 49 Mio. € (Vorjahr: 72 Mio. €), auf medical 12 Mio. € (Vorjahr: 17 Mio. €) und auf tesa 12 Mio. € (Vorjahr: 16 Mio. €).



## MITARBEITER

Die Zahl der Mitarbeiter erhöhte sich zum 30.06.2003 gegenüber dem Stand vom 31.12.2002 um 338 auf 18.521. Es waren 9.647 Mitarbeiter bei der Sparte cosmed, 5.226 Mitarbeiter bei der Sparte medical und 3.648 Mitarbeiter bei tesa beschäftigt.

## AUSBLICK AUF DAS GESCHÄFTSJAHR 2003

**Umsatz soll in schwierigem wirtschaftlichen Umfeld (bereinigt um Wechselkursveränderungen) um 5% steigen; EBIT-Umsatzrendite mit 10% weiter auf Rekordniveau**

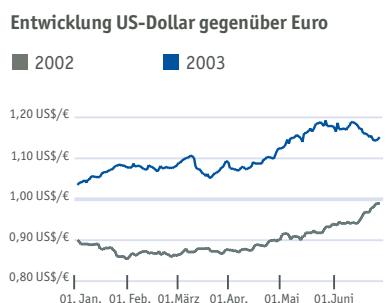
In der weltweiten Wirtschaftsentwicklung werden keine nachhaltigen Erholungstendenzen sichtbar. Für Deutschland rechnen wir weiter mit einer schwachen Binnennachfrage. Die Aussichten für die wirtschaftliche Entwicklung im amerikanischen Markt erscheinen für das zweite Halbjahr verhalten positiv.

In diesem insgesamt schwierigen wirtschaftlichen Umfeld strebt die Sparte cosmed eine Umsatzsteigerung (bereinigt um Wechselkursveränderungen) von etwa 5%, die Sparte medical eine Steigerung von etwa 4% und tesa von etwa 5% an. Basierend auf diesen Annahmen erwarten wir für die Sparte cosmed wiederum eine EBIT-Umsatzrendite von über 12%, für die Sparte medical von etwa 4% und für tesa von etwa 5%.

Die Umsatzsteigerung für den Konzern sollte bereinigt um Wechselkursveränderungen etwa 5% betragen.

Da wir weiterhin mit einem im Vergleich zum Vorjahr stärkeren Euro (1 Euro etwa 1,13 USD) rechnen, erwarten wir einen Gesamtjahresumsatz zu aktuellen Kursen in etwa auf Vorjahresniveau.

Die EBIT-Umsatzrendite sollte für den Konzern bei etwa 10% liegen. Den Jahresüberschuss erwarten wir wieder bei etwa 6% vom Umsatz.



# DIE BEIERSDORF-AKTIE

In einem volatilen Kapitalmarktfeld konnte sich die Beiersdorf-Aktie im 12-Monatsverlauf behaupten. Der Schlusskurs zum 30.06.2003 lag mit 116,40 € um rund 14% über dem Schlusskurs des ersten Quartals 2003 und rund 10% über dem Schlusskurs des Jahres 2002.

Im 12-Monatsvergleich schneidet die Beiersdorf Aktie mit einer Entwicklung von lediglich -5% weiterhin deutlich besser als der DAX (-27%) und auch besser als der MDAX (-10%) ab.

Zum 23. Juni wurde die Beiersdorf-Aktie in den Dow Jones Germany Titans 30 Index aufgenommen, der mit nur einer weiteren Ausnahme in seiner Unternehmenszusammensetzung vollständig dem DAX entspricht.



# GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

(in Mio. €)	01.01.– 31.12. 2002	01.01.– 30.06. 2002	01.01.– 30.06. 2003	Veränderung* in %
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>4.742</b>	<b>2.464</b>	<b>2.412</b>	<b>-2,1</b>
Kosten der umgesetzten Leistungen	-1.756	-895	-870	-2,8
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>2.986</b>	<b>1.569</b>	<b>1.542</b>	<b>-1,8</b>
Marketing- und Vertriebskosten	-2.098	-1.092	-1.075	-2,0
Forschungs- und Entwicklungskosten	-93	-45	-49	8,6
Allgemeine Verwaltungskosten	-260	-135	-124	-7,8
Sonstiges betriebliches Ergebnis	-63	-37	-34	-9,4
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>	<b>472</b>	<b>260</b>	<b>260</b>	<b>0,0</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>-</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>478</b>	<b>266</b>	<b>270</b>	<b>1,6</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-188	-104	-105	0,9
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>290</b>	<b>162</b>	<b>165</b>	<b>2,1</b>
Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn	-7	-3	-3	-
<b>Nettoergebnis</b>	<b>283</b>	<b>159</b>	<b>162</b>	<b>2,3</b>
<b>Ergebnis je Aktie (in €)</b>	<b>3,37</b>	<b>1,88</b>	<b>1,93</b>	<b>2,3</b>

\* Die prozentualen Veränderungen beziehen sich auf Werte in Tausend.

# BILANZ

AKTIVA (in Mio. €)	31.12.2002	30.06.2002	30.06.2003
Immaterielle Vermögensgegenstände	128	133	111
Sachanlagen	917	891	911
Finanzanlagen	22	12	23
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.067</b>	<b>1.036</b>	<b>1.045</b>
Vorräte	677	685	672
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	675	851	836
Übrige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	110	107	90
Wertpapiere und flüssige Mittel	722	614	731
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2.184</b>	<b>2.257</b>	<b>2.329</b>
<b>Latente Steuern</b>	<b>22</b>	<b>20</b>	<b>22</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>25</b>	<b>42</b>	<b>50</b>
	<b>3.298</b>	<b>3.355</b>	<b>3.446</b>

PASSIVA (in Mio. €)	1.707	1.596	1.722
<b>Anteile der Gesellschafter der Beiersdorf AG</b>	<b>1.707</b>	<b>1.596</b>	<b>1.722</b>
Anteile anderer Gesellschafter	20	19	18
<b>Eigenkapital</b>	<b>1.727</b>	<b>1.615</b>	<b>1.740</b>
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	397	401	389
Übrige Rückstellungen	511	551	585
<b>Rückstellungen</b>	<b>908</b>	<b>952</b>	<b>974</b>
Finanzverbindlichkeiten	96	110	82
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	293	328	316
Übrige Verbindlichkeiten	148	223	204
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>537</b>	<b>661</b>	<b>602</b>
<b>Latente Steuern</b>	<b>119</b>	<b>112</b>	<b>115</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>7</b>	<b>15</b>	<b>15</b>
	<b>3.298</b>	<b>3.355</b>	<b>3.446</b>

# KAPITALFLUSSRECHNUNG

(in Mio. €)	01.01. – 31.12. 2002	01.01. – 30.06. 2002	01.01. – 30.06. 2003
<b>Flüssige Mittel/Wertpapiere am 01.01.</b>	714	714	722
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>	472	260	260
Gezahlte Ertragsteuern	-189	-44	-45
Abschreibungen auf das immaterielle und Sachanlagevermögen	161	79	77
Veränderung der langfristigen Rückstellungen (ohne Zinsanteil)	-4	-7	-6
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen und Sachanlagevermögen	1	0	0
<b>Brutto Cash Flow</b>	<b>441</b>	<b>288</b>	<b>286</b>
Zunahme der Vorräte	27	19	5
Zunahme der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	-46	-229	-170
Veränderung der Verbindlichkeiten und kurzfristigen Rückstellungen	-30	55	97
<b>Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit</b>	<b>392</b>	<b>133</b>	<b>218</b>
Ausgaben für Investitionen in das Anlagevermögen	-242	-107	-72
Einnahmen aus Abgängen des Anlagevermögens	15	5	6
Zins-, Dividenden- und sonstige Finanzeinnahmen	40	21	26
<b>Mittelabfluss aus investiver Tätigkeit</b>	<b>-187</b>	<b>-81</b>	<b>-40</b>
<b>Free Cash Flow</b>	<b>205</b>	<b>52</b>	<b>178</b>
Zunahme/Abnahme der Finanzverbindlichkeiten	-33	-19	-14
Zins- und sonstige Finanzausgaben	-42	-18	-22
Gezahlte Dividende Beiersdorf AG	-109	-109	-118
<b>Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-184</b>	<b>-146</b>	<b>-154</b>
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestandes	-14	-7	-15
Konsolidierungskreisbedingte und sonstige Veränderung des Finanzmittelbestandes	1	1	0
<b>Veränderung der flüssigen Mittel/Wertpapiere</b>	<b>8</b>	<b>-100</b>	<b>9</b>
<b>Flüssige Mittel/Wertpapiere am 31.12./30.06.</b>	<b>722</b>	<b>614</b>	<b>731</b>

# EIGENKAPITAENTWICKLUNG

(in Mio. €)	01.01. – 31.12. 2002	01.01. – 30.06. 2002	01.01. – 30.06. 2003
<b>Eigenkapital-Anfangsbestand</b>	<b>1.636</b>	<b>1.636</b>	<b>1.727</b>
Ergebnis nach Steuern	290	162	165
Dividende der Beiersdorf AG für das Vorjahr	-109	-109	-118
Sonstige erfolgsneutrale Veränderungen	5	3	-9
Veränderungen aus Währungsumrechnung	-95	-77	-25
<b>Eigenkapital-Endbestand</b>	<b>1.727</b>	<b>1.615</b>	<b>1.740</b>



# SONSTIGE ANGABEN

Für diesen Zwischenbericht wurden die Werte unter Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS) ermittelt. Auf den Zwischenabschluss wurden die gleichen **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden** wie im Jahresabschluss 2002 angewandt.

**Wechsel im Aufsichtsrat:** Herr Detlef Stutter ist aus dem Aufsichtsrat der Beiersdorf AG ausgeschieden. Herr Tomas Nieber, Bad Münder, Gewerkschaftssekretär der IG Bergbau Chemie Energie in Hannover, wurde zum Mitglied des Aufsichtsrats der Gesellschaft bestellt.

Die **Entsprechenserklärung** des Aufsichtsrats und des Vorstands der Beiersdorf AG zu den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex gemäss §§ 161 AktG, 15 EG AktG ist im Internet unter [www.Beiersdorf.de](http://www.Beiersdorf.de) dauerhaft zugänglich gemacht worden.

Hamburg, im August 2003

Beiersdorf AG  
Der Vorstand

## IMPRESSUM

Herausgeber: Beiersdorf AG, Corporate Identity  
Unnastraße 48, 20245 Hamburg,  
Telefon: 040 4909-0, Telefax: 040 4909-3434

Weitere Informationen:  
Presse & PR: Tel.: 040 4909-2001, E-Mail: [Info@Beiersdorf.com](mailto:Info@Beiersdorf.com)  
Investor Relations: Tel.: 040 4909-5000  
E-Mail: [Investor.Relations@Beiersdorf.com](mailto:Investor.Relations@Beiersdorf.com)  
Beiersdorf im Internet: <http://www.Beiersdorf.de>

Dieser Zwischenbericht ist im Internet als digitale Version unter „[www.Beiersdorf.de](http://www.Beiersdorf.de)“ in der Rubrik „Investor Relations/Zwischenberichte“ verfügbar.  
Darüber hinaus können gedruckte Zwischenberichte angefordert werden bei:  
Beiersdorf AG, Investor Relations, Unnastraße 48, 20245 Hamburg

Registergericht Hamburg HRB 1787  
Vorstand: Dr. Rolf Kunisch (Vorsitzender),  
Peter Kleinschmidt, Thomas-Bernd Quaas,  
Rolf-Dieter Schwalb, Dieter W. Steinmeyer, Uwe Wölfer  
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Hans Meinhardt

W03/1771/37D

## **Finanzkalender**

Zwischenbericht Januar bis September 2003	
Finanzanalystenkonferenz II	11. November 2003
Veröffentlichung vorläufiger Unternehmensdaten	Januar 2004
Wesentliche Unternehmensdaten für das Geschäftsjahr 2003	Ende Februar 2004
Bilanzpressekonferenz	
Finanzanalystenkonferenz I	Ende März 2004
Zwischenbericht Januar bis März 2004	Mitte Mai 2004
Hauptversammlung	03. Juni 2004
Zwischenbericht Januar bis Juni 2004	Mitte August 2004
Zwischenbericht Januar bis September 2004	
Finanzanalystenkonferenz II	Mitte November 2004